

An der **Katholischen Hochschule Mainz**, Hochschule für Soziale Arbeit und Sozialwissenschaften, Praktische Theologie, Gesundheit und Pflege, sowie am **Pfalzkl. AdöR Klingenmünster** ist, zeitlich gestaffelt, **zum 01.10.2024** im Personalentwicklungsprojekt *Karrierenetzwerk Interprofessionelle Zusammenarbeit in der Gesundheitsversorgung* (KIZ_GESUND) für die Dauer von insgesamt drei Jahren folgende Stelle in **Vollzeit** zu besetzen:

Tandem-Postdoc im Bereich der Gesundheitsfachberufe (m/w/d)

39 Stunden Wochenarbeitszeit | TVöD-VKA EG 13 | 3 Jahre befristet
(je 50 % des Stellenumfangs an der KH Mainz bzw. im Pfalzkl.)

Die Tandem-Postdoc-Stelle ist im Rahmen der Bund-Länder-Förderung „FH-Personal“ an der KH Mainz verankert und möchte qualifizierten Wissenschaftler*innen den Einstieg in den Karriereweg der Professur an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (HAW) ermöglichen. Die KH Mainz bietet die attraktive Möglichkeit einer Beschäftigung zu gleichen Teilen an der Hochschule und bei unserem Praxispartner, dem Pfalzkl. AdöR Klingenmünster, um die notwendige Praxiserfahrung als Voraussetzung für die Berufung auf eine HAW-Professur gemäß § 49 HochSchG RLP zu erlangen. Sowohl an der KH Mainz als auch im Pfalzkl. werden Sie anspruchsvolle Aufgaben in den Bereichen Lehre, Forschung und Berufspraxis übernehmen, um sich bestmöglich für das Karriereziel einer HAW-Professur weiterzuqualifizieren.

Was Sie bei uns erwartet:

- Übernahme von praxis- und wissenschaftsspezifischen Aufgaben an der KH Mainz und am Pfalzkl. im zeitlichen Umfang von jeweils 50 % einer regulären Vollzeitstelle
- Übernahme von Lehre im Rahmen von 7 SWS (im Bereich der Pädagogik im Gesundheitswesen, pädagogischer Psychologie oder Gesundheitspsychologie)
- Ausbau des eigenen Forschungsprofils (durch Forschungsantrag, Publikationen u. ä.)
- Einbringen in das Karrierenetzwerk Interprofessionelle Zusammenarbeit in der Gesundheitsversorgung
- Aktive Zusammenarbeit mit den Projektbeteiligten in KIZ_GESUND
- Integration von Forschungsergebnissen in berufspraktische Settings
- Weiterentwicklung eigener Leadership-Kompetenzen durch Besuch der innerbetrieblichen Führungskräftequalifizierung
- Hospitation in den Schulen der Gesundheitsfachberufe
- Mitarbeit in Diversitäts- und Integrationsprojekten

Was wir von Ihnen erwarten:

Vorausgesetzt werden

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in den Gesundheitsfachberufen (z. B. Pflege, Logopädie, Physiotherapie)
- eine abgeschlossene Promotion, gerne zu einem einschlägigen Thema aus dem Bereich der Gesundheitswissenschaften, z. B. Pädagogik im Gesundheitswesen, Psychologie im Gesundheitswesen, pädagogischer Psychologie oder Gesundheitspsychologie
- mindestens zwei Jahre wissenschaftliche Arbeitserfahrung nach dem ersten Hochschulabschluss vorzugsweise an einer akademischen Einrichtung (HAW oder Universität)
- bislang wenig einschlägige Arbeitserfahrung außerhalb des Hochschulbereichs nach dem ersten Hochschulabschluss

Wir freuen uns über

- Erfahrungen mit (hoch)schulischer Lehre zu Themen der Pädagogik im Gesundheitswesen, pädagogischer Psychologie oder Gesundheitspsychologie
- eine zielorientierte und kooperative Arbeitsweise sowie soziale Kompetenz, persönliches Engagement und Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt, Strukturierungs- und Abstraktionsvermögen, gute Kommunikationsfähigkeit sowie Freude an der eigenverantwortlichen Arbeit in interprofessionellen Zusammenhängen und die Bereitschaft, aktiv zum Erfolg des Projekts beizutragen.
- Freude an Innovation und an der kollegialen Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams

Das bieten wir Ihnen:

- Bei uns erwartet Sie ein familiäres Hochschulumfeld im Herzen von Mainz.
- Flexible Arbeitszeiten incl. mobilem Arbeiten, Gleitzeit, bis zu 30 Tage Urlaub sowie dienstfreie Tage (Rosenmontag, Faschingsdienstag, 24. und 31.12.).
- Ein innovatives Projektumfeld an der Schnittstelle von Wissenschaft und beruflicher Praxis.
- Die Chance, aktuelle Herausforderungen des Fachkräftemangels im Gesundheitswesen interdisziplinär und interprofessionell zu betrachten, wissenschaftlich-konzeptionell zu adressieren und innovativ umzusetzen.
- Die Möglichkeit, mit einem motivierten Team Neues zu entwickeln, auszuprobieren und zu evaluieren.
- Individuelle Betreuung und Mentoring in einer offenen und wertschätzenden Arbeitsatmosphäre durch die am Projekt beteiligten Schwerpunktprofessor*innen der KH Mainz und Betreuer*innen des Pfalzkrankenhauses.

- Ihr Beschäftigungsverhältnis erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung des Bistums Mainz in Verbindung mit dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes.
- Wenn Sie die tariflichen Voraussetzungen erfüllen, erfolgt die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TVöD-VKA inkl. tariflicher Sonderzahlungen.
- Vergütung durch den Praxispartner: Entgeltgruppe 13 TVöD-K (VKA) mit den üblichen Leistungen des öffentlichen Dienstes inkl. Betriebsrentenanspruch

Jetzt bewerben!

bis zum **30.06.2024** per E-Mail (eine PDF-Datei, max. 28 MB) an: personal@kh-mz.de

Sie haben Fragen?

Bei Fragen zur Stelle wenden Sie sich an Michael Enders, Projektmanager KIZ_GESUND:

Michael Enders

michael.enders@kh-mz.de

06131 289 44-181

Für organisatorische Fragen wenden Sie sich an die Personalstelle:

Martin Felzen

personal@kh-mz.de

06131/28944-263

Die Identifikation mit den Zielen einer Hochschule in Trägerschaft der Katholischen Kirche setzen wir voraus.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen von Bewerbungsverfahren an der Katholischen Hochschule Mainz finden Sie unter:

<https://www.kh-mz.de/datenschutz/datenschutz-informationen-fuer-bewerberinnen>